

Veranstalter/Kontakt

Ärztlicher Leiter:

Priv.-Doz. Dr. Michael Bernhard, MHBA
Tel: 0211 81-07717
Fax: 0211 81-01507717
Michael.Bernhard@med.uni-duesseldorf.de

Pflegerische Leitung:

Bernd v. Contzen
Tel.: 0211 81-07411
Contzen@med.uni-duesseldorf.de

Organisation:

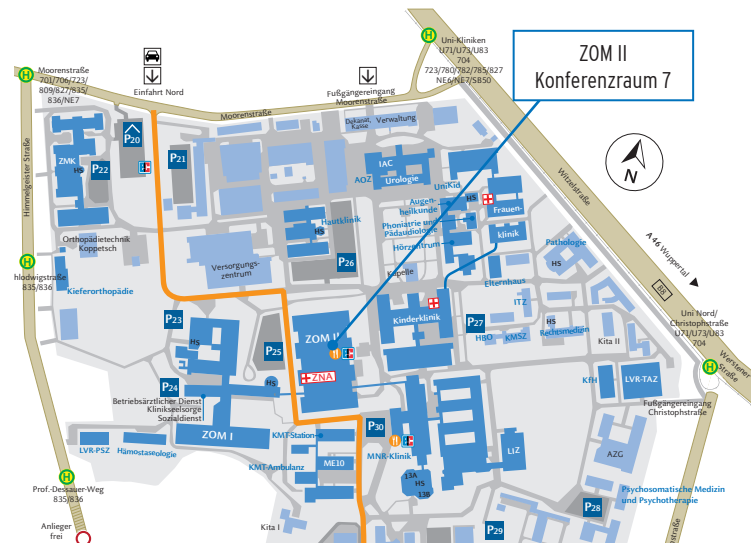
Universitätsklinikum Düsseldorf
Zentrale Notaufnahme
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf

E-Mail: ZNA@med.uni-duesseldorf.de

Die Registrierung der Fortbildungsveranstaltung für beruflich Pflegende ist beantragt. Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Nordrhein wurden beantragt.

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Düsseldorf
Zentrum für Operative Medizin II (ZOM II)
Konferenzraum 7
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf



ÖPNV: Am einfachsten nutzen Sie die Verbindungen zu der Haltestelle Uni-Kliniken (Straßenbahnlinie 704, U-Bahn-Linien U71, U73, U83 sowie diverse Buslinien). Der Haupteingang befindet sich in der Moorenstraße 5. Wenige Meter weiter finden Sie einen Taxi-Stand.

Weitere Informationen für die Anreise unter www.uniklinik-duesseldorf.de/anreise



Zentrale Notaufnahme: Mittwochsfortbildung 2018

jeden ersten Mittwoch im Monat
von 17.00 bis 18.30 Uhr

Konferenzraum 7,
Zentrum für Operative Medizin II (ZOM II)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Regelmäßige Fortbildungen sind wichtig, gerade wenn es um Notfallmedizin geht. Vor diesem Hintergrund findet ab Mai 2018 einmal im Monat eine Veranstaltung mit dem Ziel statt, aktuelles notfallmedizinisches Wissen mit besonderem Fokus auf die Zentrale Notaufnahme praxisorientiert zu vermitteln.

Neben einem Update zur Versorgung einzelner Krankheitsbilder wollen wir dabei insbesondere der aktuellen Entwicklung Zentraler Notaufnahmen Rechnung tragen. Patienten werden in der Zentralen Notaufnahme nicht mit einer Diagnose vorgestellt, sondern mit einem Symptom. Wir werden in unserer Fortbildung daher einen Leit-symptom- und fallorientierten Ansatz verfolgen.

Da Notfallmedizin nur im Team funktionieren kann, laden wir neben den in der Zentralen Notaufnahme tätigen nicht-ärztlichen und ärztlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kolleginnen und Kollegen aller klinischen Partner und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rettungsdienstes ein. Notfallmedizinisch interessierte Studenten sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Veranstaltungen finden jeweils um 17:00 h statt. Nach dem Vortrag besteht bei der anschließenden Diskussion die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und kollegialen Gespräch.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Mittwochsfortbildung Zentrale Notaufnahme begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

PD Dr. M. Bernhard
Ärztlicher Leiter

Hr. B. von Contzen
Pflegerische Leitung

MITTWOCHSFORTBILDUNG der Zentralen Notaufnahme des Universitätsklinikum Düsseldorf

02.05.2018 (Konferenzraum 7)

Schnell, effektiv und fokussiert beim akuten Abdomen

H. Ashmawy, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Düsseldorf

13.06.2018 (Seminarraum 6)

**Zacke nach oben und nach unten –
Basics der Interpretation des 12-Kanal-EKG**

S. Wolters, Chest Pain Unit/Zentrale Notaufnahme,
Universitätsklinikum Düsseldorf

04.07.2018 (Konferenzraum 7)

Das „1 x 1“ der Fraktur- und Wundversorgung

S. Thelen, Klinik für Unfall- und Handchirurgie,
Universitätsklinikum Düsseldorf

01.08.2018 (Konferenzraum 7)

Wir bereiten uns vor:

MANV – Ein Konzept für das Universitätsklinikum

R. Kram, Stabstelle Katastrophenschutz,
Universitätsklinikum Düsseldorf

05.09.2018 (Konferenzraum 7)

Grill, Shisha & Co: Hyperbare Oxygenierung (HBO)

E. Michael, Klinik für Anästhesiologie,
Universitätsklinikum Düsseldorf

10.10.2018 (Konferenzraum 7)

**Sehen, riechen, fühlen, hören –
Krankenbeobachtung ohne Monitor?**

B. von Contzen, Zentrale Notaufnahme,
Universitätsklinikum Düsseldorf

07.11.2018 (Konferenzraum 7)

Zu viel oder zu wenig?

Antimikrobielle Therapie in der Notaufnahme

C. Mackenzie, Institut für Medizinische
Mikrobiologie und Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Düsseldorf

05.12.2018 (Konferenzraum 7)

Mehr als nur Komfort:

Schmerztherapie in der Zentralen Notaufnahme

L. Böhm und Ch. Hrinčius, Zentrale Notaufnahme,
Universitätsklinikum Düsseldorf

